

# Mit Holzbauten Wohnraum schaffen

## Über 100 Teilnehmer bei "Holzbautag" des Impuls Forst und Holz in Holzkirchen



Bild zu Text 18, Bildunterschrift: Vertreter des Impuls Forst Holz v.l.n.r.: Jakob Bscheider, Zimmererinnung; Hans Röhrmoser, 2. Vorsitzender der WBV Holzkirchen; Hans Killer, 1. Vorsitzender der WBV Wolfratshausen; FD Stefan Kramer und FD Wolfgang Neuerburg, AELF Holzkirchen

In kürzester Zeit günstigen, aber dennoch hochwertigen Wohnraum zu schaffen, diesen Anforderungen sehen sich in letzter Zeit viele Kommunen ausgesetzt. In dem Symposium, das der Impuls Forst und Holz - und damit auch die WBV Holzkirchen - organisiert hatte, wollten wir aufzeigen, wie mit dem nachwachsenden Rohstoff Holz umweltfreundliche, schöne und vor allem auch bezahlbarer Wohnraum geschaffen werden kann. Zudem bietet der Holzbau die notwendige Flexibilität, ein Gebäude den wechselnden Bedürfnissen der Kommunen anzupassen und dieses beispielsweise als Flüchtlingsunterkunft und anschließend als Sozialwohnung zu nutzen.

Die Schirmherren der Veranstaltung, die Landräte Wolfgang Rzehak und Josef Niedermaier, bezeichneten Holz als den „perfekten“ Rohstoff. Landrat Rzehak sieht in Holz den regional nachwachsenden umweltfreundlichen Rohstoff, der sehr gut zur Ökomodellregion Miesbach passt und mit dem eine hohe regionale Wertschöpfung erzielt werden kann. Landrat Niedermaier hatte im eigenen Bäckereibetrieb mit Holz gebaut, damit beste Erfahrungen gemacht und appellierte daher an die Kommunen aus tiefer Überzeugung: „Ich wünsche mir viele kommunale Holzbauten.“

## Umsatzsteuerpflicht für Jagdpacht! – Anmeldefrist nicht versäumen

Die Neuregelung des §2/Abs. 3 UStG generiert die Umsatzsteuerpflicht auf Jagdpachtzahlungen.

Ausgenommen sind Umsätze bis zu 17.500 € jährlich („Kleinunternehmerregelung“).

### Übergangsregelung bis 2020:

auf Antrag bis zum 31.12.2020 kann die Jagdgenossenschaft noch nach der alten Regelung des § 2 Abs. 3 UStG von der Steuerpflicht befreit werden.

**Der Antrag dafür ist bis zum 31.12.2016 bei dem zuständigen Finanzamt zu stellen.** Für das laufende Jahr 2016 verbleibt es noch bei der alten Regelung. Bei dem Abschluss von neuen Jagdpachtverträgen empfiehlt es sich eine Regelung zur Umsatzsteuer aufzunehmen.

Es folgten in den Vorträgen zahlreiche Beispiele von Holzbauten und praktische Tipps zu deren Umsetzung.

Zu finden unter:

<http://www.aelf-hk.bayern.de/forstwirtschaft/136854/index.php>  
Das Passwort lautet: holzbau

## Vorsicht Falle!

In diesem Jahr wurden erstmals seit vielen Jahren wieder Borkenkäferfallen aufgestellt und mit Lockstoffbeuteln bestückt. Achtung: Der unsachgemäße Umgang mit Borkenkäferfallen verursacht Käferbefall!

Borkenkäferfallen dienen ausschließlich dazu, das Schwarmverhalten der Käfer im Jahresfortlauf zu kontrollieren (Monitoring).

Eine spürbare Absenkung der Borkenkäferpopulation ist mit dem Aufstellen von Pheromon - Fallen eindeutig nicht möglich. Das haben alle qualifizierten Untersuchungen gezeigt.

Wer dennoch Fallen zu Kontrollzwecken aufstellen will, muss wichtige Grundregeln beachten. So sollte nach unserer Erfahrung ein Mindestabstand zu gefährdeten Althölzern von einer Baumlänge eingehalten werden. Ansonsten bewirkt die Lockwirkung der Falle das Gegenteil dessen, was eigentlich beabsichtigt ist: Käferbefall im benachbarten Fichtenbestand!



Da freut sich nur der Käfer: Frischer Hackholzhaufen neben Borkenkäferfalle direkt im Fichtenreinbestand.